

## Sitzungsvorlage

für den **Schul- und Sportausschuss**

Datum: 22.03.2022

für den **Rat der Stadt**

Datum: 03.05.2022

TOP: 6 öffentlich

---

**Betr.:** Neufestsetzung des Preises für die Schulspeise sowie Essenspreise für die Kindergärten

---

**Bezug:**

---

Höhe der tatsächl./voraussichtlichen **Kosten:**

---

**Finanzierung** durch Mittel bei der HHSt.:  
Über-/außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von Euro:  
Finanzierungs-/Deckungsvorschlag:

---

Beschlussvorschlag:                       Beschlussvorschlag für den Rat:

Ab dem Schuljahr 2022/23 (August 2022) sollen folgende Essenspreise gelten:

Kindergärten unter 3-Jährige	2,70 € incl. USt.
Kindergärten über 3-Jährige	4,00 € incl. USt.
Kinder der OGS	3,75 €
Schüler Sek. I	4,50 €
Lehrer/Mitarbeiter	5,00 € incl. USt.
Gäste	6,50 € incl. USt.

---

**Sachverhalt:**

Die Mensaküche der Stadt Billerbeck erstellt zurzeit bis zu 300 Essen täglich für die Schüler und Schülerinnen der AFG, der Gemeinschaftsschule sowie für die Kinder der OGS. Darüber hinaus werden alle Kindergärten in Billerbeck täglich mit bis zu 320 Essen beliefert.

Das Produkt Mensa wird als Betrieb gewerblicher Art geführt, das heißt aus den Essensabrechnungen für die Kindergärten wird Umsatzsteuer abgeführt – dafür kann aus den Aufwendungen und Investitionen im Verhältnis Essensanzahl Kindergärten

zu Gesamtesen die Vorsteuer gezogen werden.

Die Preise für die Schulspeisen wurden letztmalig im Sommer 2013 angepasst.

In den letzten Jahren sind die Personalkosten um ca. 17,50 % gestiegen. Der Preisindex für Lebensmittel ist ebenfalls um ca. 17,50 % von 2013 bis 2022 gestiegen.

Die Preise waren insbesondere in den letzten Jahren bei weitem nicht mehr auskömmlich. So wurden im Produkt 03029 in den letzten Jahren folgende Defizite (Stand: Jahresabschluss Steuererklärung) ausgewiesen:

2018	105.026,00 €	31 %
2019	97.129,00 €	26 %
2020	123.038,13 €	35 % (Corona)

In dem Defizit sind natürlich auch Personalkosten für die Essensausgabe enthalten. Diese werden üblicherweise durch den Schulträger übernommen. Ferner war dem Rat der Stadt Billerbeck immer klar, dass der Abgabepreis für das Essen finanziell gestützt wird. Das durchschnittliche Defizit der letzten drei Jahre beläuft sich auf 108.397,00 €.

Die Essenspreise stellen sich heute wie folgt dar:

Kindergärten unter 3-Jährige	2,14 € incl. USt.
Kindergärten über 3-Jährige	3,21 € incl. USt.
Kinder der OGS	3,00 €
Schüler Sek. I	3,50 €
Lehrer	3,50 € incl. USt.
Mitarbeiter	4,00 € incl. USt.

Ab dem Schuljahr 2022/23 (August 2022) sollen folgende Essenpreise gelten:

		Steigerung in % und in €	
Kindergärten unter 3-Jährige	2,70 € incl. MwSt.	25 %	0,56 €
Kindergärten über 3-Jährige	4,00 € incl. MwSt.	25 %	0,79 €
Kinder der OGS	3,75 €	25 %	0,75 €
Schüler Sek. I	4,50 €	28 %	1,00 €
Lehrer	5,00 € incl. USt.	43 %	1,50 €
Mitarbeiter	5,00 € incl. USt.	25 %	1,00 €
Gäste	6,50 €		

Hierbei wird weiterhin ein Defizit im Haushalt erzielt werden. Denn es wird mit erheblichen Lebensmittelpreis- und Lohnsteigerungen in Zukunft zu rechnen sein. Zukünftige Investitionen in den Bau bzw. die Ausstattung der Mensa wurden bei der Preisneufindung bewusst unberücksichtigt gelassen.

Bei der neuen Preisfestsetzung muss berücksichtigt werden, dass die Preise in der Vergangenheit für mehrere Jahre festgesetzt wurden, um den Eltern eine Preissicherheit zu geben.

Weitere interessante Studien zu Kosten- und Preisstrukturen in der Schulverpflegung sind als PDF im Ratsinfosystem hinterlegt.

Berücksichtigt werden muss bei der Festsetzung der Essenspreise, dass die Stadt Billerbeck für die Schüler und Schülerinnen der AFG die gleichen Preise wie am Schulstandort Havixbeck festsetzen sollte. Die Schüler und Schülerinnen essen an beiden Standorten wechselseitig.

Die vorgenannten Preise wurden mit der Gemeindeverwaltung Havixbeck abgestimmt und werden dort in der Schulausschusssitzung am 22.03.2022 beraten. Sollte nach Abschluss der Beratungen sich kein gleichlautender Beschluss ergeben, wird die Angelegenheit zur Harmonisierung dem Anne-Frank-Gesamtschulausschuss vorgelegt.

In der Sitzung erfolgen mündlich weitere Ausführungen zu dem Thema.

Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, die vorgenannten Preise ab dem neuen Schuljahr 2022/2023 zu beschließen.

i.A.

Hubertus Messing  
Fachbereichsleiter

Marion Dirks  
Bürgermeisterin

**Anlagen:**

Studien: Bundeskongress Schulverpflegung 2018  
DGE-Studie zu Kosten- und Preisstrukturen  
Ergebnisse zu Kosten- und Preisstrukturen  
Jahresabschlüsse 2018-2020